

1. Kreisklasse Jungen 19 Süd Frühjahr

SV Rot-Weiß Obernfeld II : SV Rot-Weiß Obernfeld
Dienstag, 10.01.2023, 18:00 Uhr

Morick macht den Sack zu

Im Spiel der 1. Kreisklasse Jungen 19 Süd Frühjahr traf der SV Rot-Weiß Obernfeld II am Dienstag, den 10. Januar im 1. Saisonspiel auf den SV Rot-Weiß Obernfeld. Die Gäste entführten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 7:29 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Morick, Kopp und Käsehagen. Erstaunlich war, dass der SV Rot-Weiß Obernfeld II diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Schrader / Ritzka bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Morick / Kopp dann doch niedergedrungen worden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten danach Fröhlich / Weiß letztlich auf Lager, um Käsehagen / Slaby final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Recht schnell besiegt war die Niederlage von Johanna Schrader beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Johanna Kopp. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Lilly Morick war für Louis Ritzka am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 0:4 weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Mia Fröhlich gelang es Talia Slaby zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass sie das Match trotz eigentlicher Außenseiterrolle doch gewinnen konnte. Nicht so gut lief es daraufhin für Hagen Weiß bei seinem 0:3 gegen Jonathan Käsehagen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:5. Zwei Sätze lang fand Johanna Schrader gegen Lilly Morick das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahentin sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 8:11, 6:11, 11:9, 11:7, 11:4 gewann. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Ohne Satzgewinn für Louis Ritzka verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Johanna Kopp. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Jonathan Käsehagen wurden danach Mia Fröhlich unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 1:8. Zwischenzeitlich konnte Hagen Weiß zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor danach die Partie gegen Talia Slaby aber trotzdem deutlich mit 9:11, 9:11, 11:6, 7:11. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SV Rot-Weiß Obernfeld II am 21.01.2023 gegen den TTC Göttingen II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 20.01.2023 gegen den ASC Göttingen II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

SV Rot-Weiß Obernfeld II

Doppel: Schrader / Ritzka 0:1, Fröhlich / Weiß 0:1

Einzel: J. Schrader 0:2, L. Ritzka 0:2, M. Fröhlich 1:1, H. Weiß 0:2

SV Rot-Weiß Obernfeld

Doppel: Morick / Kopp 1:0, Käsehagen / Slaby 1:0

Einzel: L. Morick 2:0, J. Kopp 2:0, J. Käsehagen 2:0, T. Slaby 1:1